

# Alkohol auf der Klassenfahrt

**Beitrag von „Kapa“ vom 1. Dezember 2017 11:39**

Plattyplus:

Du hattest also schon mal einen Schüler, der Mordopfer wurde, und einen, der Mörder war. Die Beweggründe für Mord sind ja unterschiedlich gelagert, manchmal reicht schon das falsche Atmen, aber das ja doch wohl im Regelfall eher bei Menschen, die von vornerein als psychisch krank zu beschreiben sind.

Fallbeispiel Berlin:

Kollege und ich mit einer Klasse am S-Bahn Gleis. S-Bahn fährt ein, Schüler lassen die Leute erst anständig raus (und das obwohl sie von einer "Hauptschule" waren, suprise!). Während wir nun also warten, das alle aussteigen, kommt eine Einzelperson und schubst die Schüler beseite um sich gegen die rausströmenden reinzukämpfen. Kommentar eines Schülers "Hey, lassen sie die Leute doch erst mal raus.". Reaktion des Typen: Backpfeife. Reaktion meines Kollegen: Direktes ansprechen was die Scheiße soll. Gegenreaktion des Typen: "Willste dir auch eine Fangen du Schwuchtel!". Meine Reaktion: Vernünftig mit dem Typen reden und deeskalieren (waren ja immerhin Schüler dabei). Reaktion des Typen: Angriff. Reaktion meinerseits: Ausweichen, anbringen eines Hebels und zu Boden bringen. Reaktion meines Kollegen: Polizei rufen.

Würde ich immer wieder so machen. Egal ob ich nun ne Chance habe oder nicht. Wenn ein Kind einfach so geschlagen wird, weil dem Erwachsenen etwas nicht passt, dann merkt sich ein Kind, wer geholfen hat oder nicht fürs Leben. Das brennt sich ein wenn die anderen Erwachsenen einfach wegschauen. Davon abgesehen geht es nicht an, dass nen Erwachsener fremde Kinder schlägt weil ihm nen Furz verquer sitzt.